

# WINDENERGIE IN GLADENBACH



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

die zukünftige Stromversorgung über Erneuerbare Energie funktioniert dezentral. Unsere Stadt Gladenbach trägt einen wesentlichen Teil dazu bei, damit die von der Bundes- und Landesregierung beschlossene Energiewende gelingen kann. Auf unseren Gemeindeflächen zwischen den Ortsteilen Runzhausen, Sinkershausen, Diedenshausen und Bellnhausen haben wir geeignete Standorte für die Nutzung von Windkraft. Auf der im Teilregionalplan Energie Mittelhessen ausgewiesenen Windvorrangfläche 3123 möchte die PNE AG insgesamt sechs Windenergieanlagen errichten. Drei dieser geplanten Anlagen befinden sich innerhalb unseres Gemeindegebiets. Die Genehmigungen sollen noch dieses Jahr beantragt werden. Darüber, ob und in welcher Form das Vorhaben bewilligt wird, wird nach einem sehr umfangreichen Prüfungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung das Regierungspräsidium in Gießen entscheiden.

Wir sind davon überzeugt, dass der Bau der Windenergieanlagen für die Stadt Gladenbach Vorteile bringt. Unsere Stadt und damit auch Sie als Bürgerinnen und Bürger werden von den Erlösen aus dem Betrieb der Anlagen profitieren. Der Bau von Windenergieanlagen stellt unbestritten einen Eingriff in Natur und Landschaft dar, der in der Bevölkerung nicht nur auf Zustimmung stößt, sondern mitunter auch Kritik hervorruft.

Mit dem Bürgerforum Energieland Hessen, einem Programm der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA), unterstützt uns das Land Hessen dabei, mit Ihnen die Energiewende zu gestalten und gemeinsam nach konkreten Lösungen zu suchen. Weitere Informationen rund um die Energiewende und zur Windenergie finden Sie zudem auf der Webseite des Bürgerforums Energieland Hessen: [www.energieland.hessen.de/buergerforum\\_energie](http://www.energieland.hessen.de/buergerforum_energie).

Angesichts der aktuellen Krisensituation können wir leider bis auf Weiteres nicht – wie ursprünglich geplant – eine **Informationsveranstaltung** anbieten. Die Veranstaltung soll stattfinden, sobald dies wieder möglich sein wird. Im Anschluss wird die Stadtverordnetenversammlung ein Votum zum Projekt abgeben.

Es ist uns ein großes Anliegen, den weiteren Planungsprozess trotz der aktuellen Entwicklung transparent zu gestalten und mit Ihnen im Austausch zu bleiben – wengleich auch der persönliche Kontakt eingeschränkt ist. Nutzen Sie dazu in der Zwischenzeit auch die Möglichkeit, **Fragen** an uns zu richten: [www.energieland.hessen.de/gladenbach](http://www.energieland.hessen.de/gladenbach).

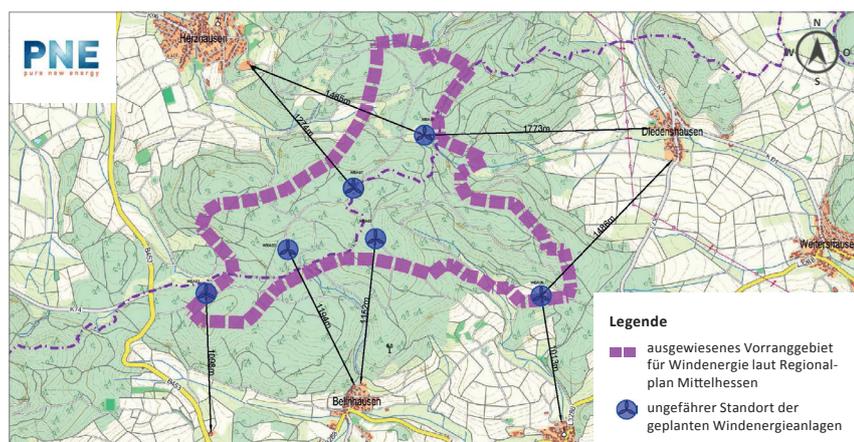
Wir hoffen, dass eine Informationsveranstaltung dann im Spätsommer möglich sein wird. Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch mit Ihnen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister,  
Peter Kremer



Die PNE-Gruppe, bestehend aus den Unternehmen PNE AG und WKN GmbH, ist ein führender Entwickler von Windenergie-Projekten aus dem Norden Deutschlands. PNE plant zwischen der Gemeinde Dautphetal und der Stadt Gladenbach den Bau von insgesamt sechs Windenergieanlagen vom Typ GE 5.5-158 mit einer Nennleistung von 5,5 MW und einer Gesamthöhe von 240 Metern. Mit dem jährlich erzeugten Strom können rund 23.000 Haushalte versorgt werden.



2018/2019

Mai 2020

Nov 2021

2022

Naturschutzfachliche  
und technische Gutachten

Antragsverfahren nach  
Bundesimmissionsschutzgesetz

Bauphase